

Das Orakel von Shain Aadhi La

Von DarkFynn91

Kapitel 8: Chandray

Der Waldan lies sofort eine der Kreia kommen, das waren Frauen die sich mit Kräutern und dem Heilen von Verletzten beschäftigten. Sie lies von 2 weiteren Waldan den Elf aufs Bett legen. Elfen waren etwas größer als Menschen und dementsprechend auch schwerer. Aravan atmete unregelmäßig und lag starr da. Die Kreia saß am Bett und legte ihm Kräuterverbände auf, da er von sich aus noch nichts gegessen hatte. Die Kreia, Chandray war ihr Name, wachte nun über seinen Schlaf. Und der Kleine schien täglich neue Kräfte zu sammeln. Es verging ein weiterer Tag und er erwachte. "Wobin ich? Wer seid Ihr?" er sprach ohne Stimme und hatte glasige Augen. „Wo´ne klerain. Ihr seid hier in Cellar!" Der Junge verstand die Worte nicht und sah sie verständnislos an. „Ich komme aus einem Dorf hoch in den Bergen. Da wo noch Schnee liegt. Deswegen spreche ich die Sprache eben dieser Menschen, die ihr Eskimos nennt."

Nun sah er sie etwas fragend an, konnte aber damit mehr anfangen als vorher. Chandray kümmerte sich um den Kleinen und lies ihm etwas zu Essen bringen. Etwas zögernd sah er sich die Holzschale an. „Ihr braucht Euch keine Sorgen machen. Ich habe nicht vor Euch zu vergiften!" antwortete sie ihm mit einem leicht scherzhaften Unterton. Er sah zu Aravan. „Wann wird er erwachen? Wir haben einen weiten Weg vor uns." Die Frau sah besorgt zu dem Elf. „Er wird erwachen wenn er es möchte. Zur Zeit ist er in einer anderen Zeit. Koleo sagte mir, er habe ihn unterrichtet das das Dorf Nazri angegriffen wurde und danach ist er sofort zusammen gebrochen." Der Drachenjunge sah sie verwirrt an.

„Wie lange sind wir schon hier?" fragte er und sah mit seinen gelb-grünen Augen direkt in ihre dunklen. Sie war fasziniert von der Farbe und der faszinierten Oberfläche. „Seit mehr als 70 Mondstunden!" Der Junge sah sie wieder nur an „Ihr kennt doch Mondstunden? Ihr seid über 7 Tage hier! 9 Mondstunden hat ein Tag." Er verstand, das jedes Wesen auf dieser Welt eine andere Zeitrechnung haben musste. Elfen rechneten in Sonnenzeiten. Genauer gesagt in Sommersonnenwenden. Die Drachen rechneten in Mondzyklen. Und Menschen, je nach Rasse, rechneten in Tagen, Monaten, Jahren und andere Rassen der Menschen rechneten selbst Tage noch um. Er schob sich einen Löffel der nun nur noch lauwarmen Suppe in den Mund und sah auf. „Das ist lecker!" sagte er leicht lächelnd zu der jungen Frau. Erfreut ging sie zur Tür und meinte „Dann geh ich gleich noch etwas davon für Euch holen." Und so verschwand sie.